Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent

No. 13.

Magistrats-Sitzung

abgehalten am 14. April 1919.

Gegenwärtig:

1. Vorsitzender:

Herr rechtsk. Bürgermeister Karl Mayer,

2. Die bürgerlichen Magistratsräte:

Hoffmann	Wink
Heiß	Kammerl mtpf.
Metzger	Kopp

3. Oberrechtsanwälte Latteier.

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent.	Gegenstand.	Beschluß
1	—		Sitzungsprotokoll vom 7. 4. 19	Das Sitzungsprotokoll vom 7. 4. 19 ist in der heutigen Sitzung zur allgemeinen Kenntnisnahme aufzulegen; zur Erinnerung.
2	2289		Bürgerrechtsverleihung	Dem Feldwebel und Offiziersstellvertreter Lorenz Strickstrack dahier wird hiemit auf Ansuchen das Bürgerrecht in der Stadt Neuburg a. D. unter Erlassung von Bezahlung der Bürgerrechtsgebühr verliehen, da derselbe hiezu befähigt und aufenthaltsberechtigt ist und Versagungsgründe gegen ihn nicht vorliegen.
				Die Voraussetzungen der Beschlüsse der beiden städtischen Kollegien vom 15. März und 3. Juni 1918 sind gegeben.
3	2342		Telefoneinrichtung	Die Einrichtung des Telefons in der Hausmeisterwohnung der kath. Knabenschule und im Schulsaale des I. Stockes der landwirtschaftlichen Winterschule dahier auf Kosten der Wegillis'schen Kreisstiftung wird genehmigt.
4	2340			Auf die Vorstellung des Kassenboten Herrn Andreas Bezirksst. Wagisfort, den bisherigen Hilfsschulmann Herrn Christian Hopfengärtner dahier zur Erledigung von Verbindungen, Erhebungen usw. mit sofortiger Wirksamkeit gegen die bisherigen Bezüge desselben aus dem Gemeindeverbande bis auf Weiteres weiter zu verwenden.

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent	Gegenstand	Beschluß
5	2337		Aufnahme in den bayer. Kreisverband	der verf. Vergoldner Goldammer Alfred Max, wohnhaft in Neuburg a. D. seit Juni 1918, bisher sächsischer Kreisangehöriger, sein dessen Ehefrau Josefine Goldammer, geborene Harisch, geb. am 19. III. 93 und seine Kinder Max Goldammer, geb. am 6. 11. 14 und Johann Goldammer, geb. am 21. 2. 13 werden hiemit in den bayer. Kreisverband aufgenommen, nachdem Tatsachen nach §§ 3, 4 u. 5 des Freiz. Ges. nicht vorliegen und der Antragsteller sich seit Juni 1918 dauernd in Neuburg a. D. niedergelassen hat. (Ziff. 9 der Min. Bek. vom 16. Nov. 1918). Das Verfahren ist gebührenfrei. (Ziff. 12 l. c. § 28 K. u. V. Ges.)
6	2341		Geschäftslokal für die Lebensmittelkarten	Das Geschäftslokal für die Lebensmittelkarten-Abgabestelle des Kommunalverbandes Neuburg a. D. Stadt befand sich bisher im Sitzungssaale des Rathauses. Nachdem die Amtsräume im Rathause ohnedies sehr beschränkt sind und für die durch die gegenwärtige politische und wirtschaftliche Lage notwendig werdenden vielen Sitzungen tatsächlich kein Raum mehr vorhanden ist, sieht sich Magistrat veranlaßt, die Lebensmittelkarten-Abgabestelle zu verlegen. Der Vorsteher des Ernährungsamts, Herr Bürgermeister Mayer stellt hierfür den Vorsaal im Gemeindehäuser, als für obige Zwecke geeignet, bis auf Weiteres zur Verfügung. Magistrat

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent	Gegenstand	Beschluß
				nimmt das Anerbieten an und beschließt, aus Mitteln der Freibrieigungen des Kommunalverbandes einen monatlichen Zuschuß von 20 M. zu bezahlen.
7	2339		Lustbarkeitsabgaben	Dem Ansuchen der Schützengesellschaft um Zuweisung der Hälfte der Kosten für Entrichtung Lustbarkeitsabgaben wird stattgegeben.
8	2336		Erziehungskostenbeitrag	Dem ledigen Dienstmädchen Anna Hugl wird ein mtl. rückzahlbarer Erziehungskostenbeitrag von 8 M. aus der Ludwigsstiftungskasse für ihr uneheliches Kind Friedrich Hugl genehmigt und zwar ab 1. April 19.
9	~~2213~~ 2329		Kleiner Exerzierplatz	Das Gesuch des Malermeisters Herrn Franz Rathgeber dahier um käufliche bezw. pachtweise Überlassung einer Fläche auf dem kleinen Exerzierplatz, worauf eine von ihm erworbene Kuchenbaracke steht und welche derselbe zu einem Wohnhause ausbauen will, kann derzeit nicht genehmigt werden, weil der Exerzierplatz als Baugelände wegen des zur Zeit noch bestehenden Verbots der Militärverwaltung nicht freigegeben werden kann und weil sich zur Zeit nicht voraussehen läßt, ob der Exerzierplatz künftig als Baugelände notwendig wird. Aus diesen Gründen ist zur Zeit auch eine Bestimmungsfestsetzung nicht möglich.

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit	Referent	Gegenstand	Beschluß
	10	2213	Erweiterung der Telephonanlage	das Schreiben an die Obergestütverwaltung Augsburg findet in heutiger Sitzung Zustimmung.
	11	2298	Elektrischer Antrieb des städt. Wasserwerks u. Kranzgeldberechnung	Magistrat nimmt von den Zuschriften der Elektrizitäts-Lieferungs-Gesellschaft Berlin vom 26. März 1919 „Elektrischer Antrieb des städtischen Wasserwerks betr." und vom 9. April 1919, Kranzgeldberechnung betr., in heutiger Sitzung Kenntnis und beschließt, die Angelegenheit einer Kommission zur eingehenden Beratung zu überweisen. Diese Kommission wird ermächtigt, etwa als notwendig zu erachtende Technische Gutachten herbeizuführen. Seitens des Magistrats werden für diese Kommission bestimmt die Herren Magistratsräte Hoffmann und Metzger. Das Gemeindekollegium ist zu ersuchen, ebenfalls 3 Herren abzuordnen. Den Vorsitz dieser Kommission soll Herr Magistratsrat Hoffmann übernehmen.
	12	2338	Kapitalheimzahlung	Von der Kapitalheimzahlung der Frau Sofie Kerres Hs. Nr. 206 in Neuburg a. D. zu 600 M zur Armenfonds-Kasse wurde Kenntnis genommen u. Löschung bewilligt.
				Die Holzversteigerungsverhandlung ~~der~~ über die gefällten Straßenbäume vom 7. 4. 19 wird genehmigt.

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent	Gegenstand	Beschluß
	14	2348	Rechnungsabschluß für 1919	Der Rechnungsabschluß der Städt. Sparkasse und der Sicherheitsrücklage der Städt. Sparkasse für 1919 wird anerkannt und genehmigt.
	15	2257	Straße Nº 10 „Augsburg-Neuburg-Eichstätt" hier Baumpflanzungen zwischen Km 54,5 u. 55	Die durch Schreiben des Straßen- und Flußbauamts Neuburg a. D. vom 9. April 1919 Nº 672 mitgeteilten, von der Regierung festgesetzten Bedingungen über Beseitigung der von der Straße Nº 10 Augsburg-Neuburg a. D.-Eichstätt zwischen Km 54,5 und 55 vorhandenen gemischten Obstwaldes und Neupflanzung von Lindenbäumen daselbst, werden in heutiger Sitzung vollinhaltlich anerkannt.
16	2352		Titelverleihung	Dem Schutzmann Herrn Josef Steidl wird mit sofortiger Wirksamkeit Titel und Rang eines Polizeiwachtmeisters verliehen und zwar mit Rücksicht auf seine zurückgelegte 10 jährige treue und eifrige Dienstzeit. In der bisherigen Dienstleistung des Herrn Steidl tritt eine Änderung nicht ein. Als Rangabzeichen hat derselbe zum Tragen einen Aufschnallungskragen und langen Säbel mit Portepee zu tragen. Die Gehaltsregulierung bleibt weiterer Beschlußfassung vorbehalten.

Stadtmagistrat Neuburg a.D.

Mayer. Attenkofer

Betreff:
Bauangelegenheiten.

Der vorgelegte Plan der Firma Franz Hoffmann und Söhne, offene Handelsgesellschaft in Neuburg a/D. über Erbauung eines Betriebsgebäudes in Flur Anwesen d. 288 dahier, wird mit der Aufsichtsbehörde genehmigt, daß die Bestimmungen der allgemeinen Bauordnung und die technischen Kreisbauvorschriften genau eingehalten werden.

No. 14.

Magistrats-Sitzung

abgehalten am 24. April 1919.

Gegenwärtig:

1. Vorsitzender:

Herr rechtsk. Bürgermeister Karl Mayer

2. Die bürgerlichen Magistratsräte:

Hoffmann	Winkl entsch.
Reis	Hammerl
Metzger entsch.	Kopp

3. Oberstadtpolizeirat Latteier.